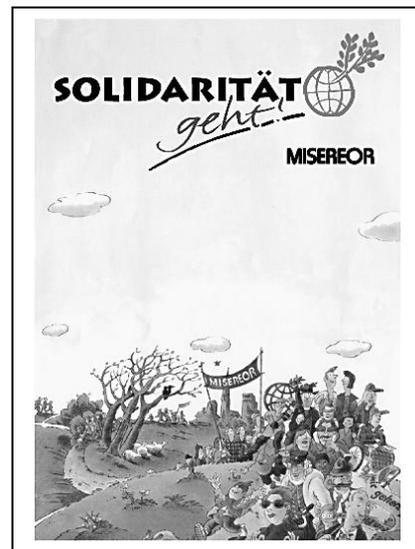


Schön, dass Sie und Ihr mitmacht beim

# Jemen-Lauf

am Samstag, 21. März 2020

Liebe Läuferinnen und Läufer! Toll, dass Ihr Euch entschlossen habt, beim Jemen-Lauf mitzumachen. Es wäre schön, wenn Ihr uns eine kurze Mail schickt, dass Ihr dabei seid. Dann erhalten wir einen Überblick über die Läuferzahlen und Ihr erhaltet noch wichtige Informationen, wenn nötig (z.B. dass der Lauf wegen eines Unwetters verlegt wird). Wir haben Euch hier alle wichtigen Informationen über den Lauf aufgeschrieben. Wenn Ihr noch Fragen habt, könnt Ihr Euch auch an diese Mailadresse wenden: [sponsorenlauf@kvs-hh.de](mailto:sponsorenlauf@kvs-hh.de).



## Vor dem Lauf

Allen “Neuen” erklären wir hier, wie der Jemen-Lauf genau funktioniert: Mit einer Sponsorenliste zieht Ihr los und sucht Sponsoren. Ihr fragt also möglichst viele Leute, ob sie Euch für das Projekt etwas spenden möchten. Das Geld wird aber nicht sofort gegeben, sondern erst mal *versprochen*, und zwar abhängig von Eurer Laufleistung. Jeder Sponsor trägt auf der Liste Name, Anschrift und Betrag ein, den er pro Kilometer geben möchte.

Sponsoren findet Ihr überall.

Natürlich könnt Ihr Eltern, Verwandte, Schulfreunde, Lehrer und Gemeindeglieder fragen, so wie Jim Men im Beispiel. Aber denkt auch mal an Nachbarn, Mitglieder Eures Sportvereins, Eurer Musikgruppe, an Arbeitskollegen oder an Besitzer von Geschäften, in denen Ihr oft einkauft. Wenn Ihr nun viele Leute gefunden habt und die Liste voll ist, bekommt Ihr Nachschub am Schriftenstand, im Büro, auf der Pfarrei-Homepage oder auf

Anfrage per Mail. Aber auch wenn Ihr nur wenige Sponsoren findet, ist das überhaupt nicht schlimm! Auch eine kleine Summe hilft dem Projekt und kann viel bewirken - garantiert! Die Sponsoren, die eine Spendenquittung haben möchten, müssen bloß ein Kreuzchen auf der Liste machen. Wichtig ist, dass sie dann ihre vollständige Anschrift mit Postleitzahl eintragen. Bitte achtet darauf! Die Spendenquittungen erhalten die Sponsoren nach dem Lauf über Euch oder im Büro.

## Wofür ist der Erlös?

Im Jemen herrscht schon seit vier Jahre ein Bürgerkrieg, dessen Ende nicht in Sicht ist. Innerhalb des Landes sind viele Flüchtlinge unterwegs. Landesweit benötigen ungefähr 2,4 Millionen Menschen akute Hilfe. Ziel des Projekts ist die Verbesserung der Ernährungssicherung im Regierungsbezirk Abyan im Südjemen. Seit 2017 werden 335 besonders gefährdete Haushalte, dazu gehören u.a. von Frauen geführte Haushalte, Familien mit älteren oder pflegebedürftigen Menschen und Familien mit Waisenkindern direkt unterstützt. Insgesamt werden etwa 2.345 Menschen erreicht. Diesen Haushalten, in denen das Geld besonders knapp ist, wird mit Geld geholfen, um Lebensmittel einzukaufen. Dies stärkt die Händler in der Region. Damit schafft das Projekt Perspektiven für die Wiederherstellung einer Lebensgrundlage der Bevölkerung bereits im nach wie vor bestehenden Konflikt.

Beispiel: Jim Men macht beim Lauf mit. Er fragt seine Oma Käthe Katholy, die ihm 2 € pro Kilometer verspricht. Seine Freundin Eva Geli gibt ihm 50 Cent und Lehrer Manni Matte spendet 1 € pro Kilometer. Wenn Jim jetzt am Lauftag 18 Kilometer zurücklegt, bekommt er insgesamt 63 € zusammen.

Die Rechnung sieht so aus:

Von Oma Käthe	2,00 €/km	x 18 km	= 36,00 €
Von Freundin Eva	0,50 €/km	x 18 km	= 9,00 €
Von Lehrer Matte	1,00 €/km	x 18 km	= 18,00 €
Insgesamt sammelt Jim ein:			63,00 €

## Am Lauftag

Am Lauftag, Samstag, den 21. März 2020, solltet Ihr folgendes mitnehmen, wenn Ihr zum Start kommt: Gut eingelatschte Schuhe, Regenzeug (man kann nie wissen) und die Sponsorenliste. Wenn Ihr wollt, packt eine Trinkflasche ein. Wir laufen bei (fast) jedem Wetter! So ausgerüstet, kommt ihr zu den Startpunkten (St. Annen, Forstweg, Alter Kirchenweg, Parkplatz Norderstedt Mitte, St. Hedwig). Ihr gebt Eure Sponsorenliste ab, werdet in die Startliste eingetragen, bekommt den ersten Stempel und könnt starten. Der Lauf beginnt um 9.30 Uhr. Vorher findet um 9.00 Uhr in St. Annen eine Andacht statt. Wenn Ihr wollt, könnt Ihr auch später starten. Die Strecke wird zwischen St. Annen und St. Hedwig überwiegend auf Sand verlaufen und rund 5 Kilometer pro Richtung lang sein. Auf der Strecke wird gelaufen, gewandert, gejoggt, spaziert, gesprintet oder gegangen: Hauptsache, Ihr kommt (zu Fuß) voran. Die Strecke ist eine Hin-und-Her-Strecke. Ihr könnt sie so oft gehen, wie Ihr Lust habt. An mehreren Posten stehen Helfer bereit, die Euch die Zahl der Kilometer per Stempel bestätigen und Euch kostenlos mit Getränken und einem Imbiss versorgen. Es gibt belegte Brötchen, Rohkost und Kuchen. Um 19.30 Uhr endet der Lauf. Natürlich könnt Ihr auch früher aufhören. Am Ziel wird die Zahl Eurer Kilometer anhand der Stempel errechnet. Ihr bekommt eine Bescheinigung über Eure Laufleistung.

## Nach dem Lauf

Nach dem Lauf geht Ihr mit der Bescheinigung zu Euren Sponsoren und bittet sie, Euch das versprochene Geld zu spenden, das sich aus dem Betrag pro Kilometer multipliziert mit Eurer Kilometersumme ergibt. Tragt den erhaltenen Betrag in der Sponsorenliste ein und gebt diese in einem der beteiligten Pfarrbüros ab, wenn abweichende Beträge gespendet worden sind. Nur so können wir sicherstellen, dass der gespendete Betrag auch identisch ist mit dem auf der Spendenbescheinigung. Den Geldbetrag überweist Ihr bitte bis **spätestens zum 1. Mai 2020**.

Kontoinhaber: Kath. Pfarrei St. Katharina von Siena  
Bank: DKM Darlehnskasse Münster  
IBAN: DE38400602650023011302  
BIC: GENODEM1DKM

Bitte gebt dabei aber in jedem Fall den Läufernamen und den Verwendungszweck - nämlich Jemen-Lauf - an. Wenn Ihr das Geld nicht überweisen könnt, kann es auch in einem der Pfarrbüros abgegeben werde. Wir leiten das Geld dann an Misereor weiter.

Für das Vorbereitungsteam:

Anja Jakobs  
526 66 25

Edith Jovè  
525 54 06



St. Annen



St. Hedwig



Hl. Familie